

so beweist dies nur, dass ein 'Decurtatus' ihre Quelle war, ist aber für die Untersuchung, ob mit Cap. 111 ein neuer Fortsetzer beginnt, gleichgültig.

Auch die Sprache, behauptet Breysig, wird nach Cap. 110 eine andere. Karl, der vorher 'princeps' genannt ist, wird von Cap. 109 med.—110 'dux' genannt. Dieser Umstand würde in der That beweisend sein, wenn wirklich von Cap. 109 med.—110 ex. Karl 'dux', von Cap. 111 ab er, resp. seine Nachfolger Pippin und Karlmann anders betitelt würden. Nun erhält aber schon von Cap. 109 ex. an Karl das Praedicat 'princeps', welches dann Pippin und so auch Karlmann mit einer einzigen Ausnahme bis zum Schlusse von Cap. 117 constant beigelegt wird. Aus der Bezeichnung 'dux' resp. 'princeps' kann daher nicht ein Beweis dafür hergeleitet werden, dass Cap. 110 ex. die zweite Fortsetzung abschliesst. Was schliesslich die Vorliebe für die Superlative betrifft, die Breysig p. 37 als Eigenthümlichkeit des zweiten Fortsetzers geltend macht, so giebt er in Betreff der überschwänglichen Epitheta ornantia selbst zu, dass sie nur bis Cap. 109 ex. Karl beigelegt werden. Von den übrigen Superlativen, die er aufführt, kommen wiederum sieben auf Cap. 109 und nur einer 'paschales ordo sacratissimus' auf c. 110, dafür finden wir aber auch von Cap. 110 ex.—117 ex. einzelne Superlative, wie beispielsweise c. 117 'plenissima solutione'.

Es ist somit aus der Sprache der zweiten Fortsetzung nicht der Beweis zu liefern, dass mit Cap. 110 ex. ein neuer Schreiber eingetreten sei. Da ausserdem auch die Hss. für diese Theilung der zweiten Fortsetzung keinen Anhalt geben, so ist die Breysig'sche Ansicht zu verwerfen.

Damit soll indessen nicht bestritten werden, dass der Annahme Breysig's eine richtige Beobachtung zu Grunde liegt, nur die Combination mit dem Schlusse der 'Decurtati' war verfehlt. Die Sprache im Anfang der zweiten Fortsetzung ist verschieden von der im Folgenden; die Grenze ist aber nicht zwischen Cap. 110 und 111, sondern an den Schluss von Cap. 109 zu setzen. Während in der ersten Fortsetzung Karl durchweg 'princeps' genannt wird, erhält er mit Beginn der zweiten plötzlich den Titel 'dux' und wird nur so genannt bei Ruinart¹⁾, p. 677, ², p. 678, ⁶, p. 679, ¹⁸ und ³³, bis uns am Schlusse von Cap. 109, p. 680, ²⁰, wieder 'princeps' begegnet, welches dann bis zu seinem Tode sein stehendes Attribut ist. Vor den Worten 'praefatus princeps Carlus' lässt sich nicht gut ein Abschnitt machen, da in eben diesem Satze Karl's Rückkehr von dem vorher beschriebenen Feldzuge gegen Maurontus erzählt wird. Man müsste also, wenn die Verschiedenheit der

1) Ich citiere stets nach der Ausgabe Ruinart's, benutze aber den revidierten Text.